Fachschaftsrat 2 / Fachbereich 2 der HTW – Berlin

Wilhelminenhofstraße 75a
12459 Berlin
Tel.: 030 / 5019 – 4364
Mail: fsr2@students-htw.de

Tagesordnung der 79. ordentlichen Sitzung des FSR2 vom 24.06.2015

Tagesordnung:

TOP 1	**Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung**
TOP 2	**Bestätigung des Protokolls der 78. o. FSR-Sitzung vom 03.06.2015**
TOP 3	**Berichte Qualitätsentwicklung in der Lehre** **Gast: Astrid Böge**
TOP 4	**Berichte des Vorstandes**
TOP 5	**Finale Planung des Sommerfests am FB2**
TOP 6	**Finanzieller Beschluss für die Orientierungsphase im WS 2015/2016**
TOP 7	**LSF-Tutorien zur Prüfungsanmeldung**
TOP 8	**Termine und Planungsstände**
TOP 9	**Sonstiges**

Anwesende:

Blume, Christian	Vorsitzender
Ulrich, Carlo	Schatzmeister
Hübert, Matthias	Mitglied
Janasik, Willi	Nachrücker
Heidemann, Felix	Nachrücker
Zenichowski, Benjamin	Nachrücker
Hübner, Florian	Nachrücker
Münz, Frank	Nachrücker
Wilde, Kevin	Nachrücker

Abwesende:

Baudach, Enrico	Vizevorsitzender
Preußing, Mathias	Mitglied
Heynert, Katharina	Mitglied
Vonk, Sarah	Mitglied
Engel, Pauline	Mitglied
Reich, Toni	Nachrücker

Gäste:

Richter, Lisa-Kristin
Mareck, Maximilian
Bielert, Katrin
Kuhn, Lukas
Buro, Tim
Kästorf, Mandy
Lehmann, Paula
Jipp, Ricardo

Protokollführer / in Wilde, Kevin

Ort: WH C 117

17:10 Uhr: Die Sitzung wird vom Vorsitzenden Christian Blume eröffnet.

Sitzungsende: 19:15 Uhr

TOP 1

Der Vizevorsitzende begrüßt den Fachschaftsrat 2 und stellt mit drei anwesenden Mitgliedern und sechs Nachrückern die Beschlussfähigkeit fest. Stimmberechtigt sind alle anwesenden Mitglieder des FSR2 sowie alle anwesenden Nachrücker. Im Anschluss erfolgt die Abstimmung über die Tageordnung.

(9 – 0 – 0) **angenommen** (j : n : e)

Danach eröffnet er die 79. Sitzung des FSR2.

TOP 2

Über die Bestätigung des Protokolls der 78. o. FSR-Sitzung wird, nach Änderung, abgestimmt.

(9 – 0 – 0) **angenommen** (j : n : e)

TOP 3

Der Vorsitzende, Christian Blume, übergibt das Wort an Frau Astrid Böge. Nach kurzer Vorstellung, erläutert die Qualitätsbeauftrage in der Lehre allen Anwesenden deren Aufgabengebiet.

Aufgabengebiete von Frau Böge sind:

- Projekte der Studierbarkeit
- Lehrinnovationen
- Senkung der Abbrecherquote
- Problemorientiertes Lehren

In einer Umfrage möchte Frau Böge herausfinden, welche Erfahrungen wir als Studenten mit Lehrbeauftragten gemacht haben um eventuelle Problemfelder zu ermitteln umso Maßnahmen ergreifen zu können. Ihr Ziel ist es langfristig eine Gleichbehandlung zwischen Lehrbeauftragten und Professoren zu erzielen.

Dazu stellt Sie folgende Frage:
Welche Vorteile bzw. Nachteile haben Sie in Zusammenarbeit mit Lehrbeauftragten gemacht?

Matthias Hübert:
Ein wesentlicher Vorteil ist, dass Lehrbeauftragte deutlich praxisorientierter agieren.

Christian Blume:
Die Erreichbarkeit bzw. die Kommunikation mit Lehrbeauftragten ist deutlich schwerer als mit Professoren. Dies kommt zu Stande, da der Kontakt mit Lehrbeauftragten meistens nur über E-Mail erfolgen kann. Professoren hingegen besitzen ihr eigenes Büro und somit festvorgeschriebene Sprechzeiten sowie eine interne Rufnummer.
Außerdem erläutert Christian Blume dass sich Professoren meistens besser mit vorhandenen Prüfungsmodalitäten auskennen als Lehrbeauftragte.

Frau Böge bedankt sich für die Anmerkungen und fügt weitere Informationen hinzu:

- Kompliziertes akquirieren von Lehrbeauftragten
  - Geringe Vergütung
  - Verschiedene Möglichkeiten der Akquise werden ausgearbeitet
- Ein Lehrbeauftragter darf max. 8 SWS ableisten
- Hauptgrund für Tätigkeit als Lehrbeauftragter ist die Freude an der Arbeit mit Studenten

<u>Florian Hübner fügt hinzu:</u>
Lehrbeauftragte haben nicht die Möglichkeit den „Preis für gute Lehre" zu erlangen, obwohl der Vergleich in Sachen Kompetenz und Fachwissen zwischen Professor und Lehrbeauftragten kaum bis gar nicht spürbar ist. Ein Erlangen des Preises würde die Wertschätzung von Lehrbeauftragten enorm verbessern.

Frage von Frau Böge:
Lässt sich ein Unterschied in Bezug auf die Notenvergabe zwischen Lehrbeauftragten und Professoren feststellen?

<u>Kevin Wilde:</u>
Ein Unterschied in Bezug auf die Notenvergabe ist nicht festzustellen, da es sowohl Lehrbeauftragte als auch Professoren gibt, die Ihre Ansprüche verschieden ansetzen und dementsprechend Bewertungen vornehmen.

Frau Böge bedankt sich für das Feedback und verlässt die Sitzung.

TOP 4

Christian Blume übergibt das Wort an das Werkschau-Team

Das Werkschau-Team berichtet zu folgenden Punkten:

- Werkschau-Team (FB5) veranstaltet einen Tag der offenen Tür
- Für den Auf- und Abbau der Veranstaltung wird Hilfe benötigt
    - Aufbau 08.07 und 09.07 jeweils ab 10 Uhr
    - Aufbau der Bühne am 08.07
    - Aufbau Getränke ect. am 09.07
    - Abbau 13.07
- Veranstaltung findet im Innenhof der HTW statt
- Liste zum Eintragen wurde ausgehändigt und liegt im Büro aus

Der Schatzmeister berichtet zu folgenden Punkten:

- Geschäftsmittel wurden besorgt
    - Zwei Badewannen zum Auftauen
    - Büromittel
    - Grill
- Gastrokühlschrank konnte noch nicht beschafft werden aufgrund fehlender finanzieller Mittel und fehlt dementsprechend zum Sommerfest
    - Finanzielle Mittel (Vorschuss) wurde beantragt

Der Vorsitzende berichtet zu folgenden Punkten:

- Protokoll von FB-Sitzung kann bei Bedarf rumgeschickt werden
- Kisten mit Geschirr, Gläsern ect. von der FHTW werden aussortiert

TOP 5

Der FSR2 bespricht die letzten Planungen für das Sommerfest:

Christian Blume:

- Kühlschrank von Berliner Pilsener bestellt, Lieferung am 30.06 ab um 9 Uhr
- Doodle-Umfrage: viele Helfer stehen zur Verfügung
- Aufgaben der Helfer werden vor Ort verteilt
- Treffen: 12 Uhr im Büro
- Einsatz von Marken für Grill, Bezahlung erfolgt an der Bar
- Anbieten von Eis (kostenlos oder gegen Bezahlung) wird am 30.06 entschieden
- Mail zur Information des Sommerfestes an FB2 sowie an Professoren wird von Christian Blume verfasst und anschließend verschickt

Matthias Hübert:

- Kein Mischpult vorhanden (defekt)
    - Organisation zur Besorgung eines eigenen Mischpults erfolgt über Ricardo Jipp und Lukas Kuhn
- Boxen und Kabel für Musikanlage sind vorhanden

Paula Lehmann:

- Hilfe wird benötigt für den Transport der noch fehlenden Lebensmittel wie Brötchen, Eis und Paprika am 30.06
    - Felix Heidemann bietet seine Unterstützung an

TOP 6

Der FSR2 beschließt für die Orientierungsphase im WS 2015/2016 finanzielle Mittel in Höhe von 1200€.
(9 – 0 – 0) **angenommen** (j : n : e)

TOP 7

Der FSR2 diskutiert über die Durchführung von LSF-Tutorien zur Prüfungsanmeldung und entscheidet sich wie folgt:

- Wird im SS 2015 nicht veranstaltet da zeitliche Planung zu knapp ist
- Bei eventuellen Anfragen können Einzelsprechzeiten vereinbart werden
- In der kommenden Orientierungsphase wird über eine mögliche Durchführung der LSF-Tutorien zur Prüfungsanmeldung neu diskutiert (Terminvergabe)

TOP 8

30.06.2015	Wahlen der studentischen Vertretung
30.06.2015	Sommerfest FSR2
15.07.2015	FBR-Sitzung

TOP 9

Matthias Hübert spricht die Planung einer möglichen Bootstour des FSR2 an. Diese soll als Kennenlern- bzw. Abschiedsfahrt genutzt werden. Da das Interesse groß ist, kümmert sich Matthias Hübert um die weitere Planung zwecks Terminfindung.

Felix Heidemann berichtet, dass das STUPA momentan handlungsunfähig ist aufgrund von zu wenigen Mitgliedern auf deren Sitzungen. Zur Folge daraus finden die Sitzungen des Stupa-Präsidiums in Zukunft nur noch alle zwei Monate statt.

Nächster Sitzungstermin: 15.07.2015